

# Löffler und Mihai klettern an die Spitze

Tanzen: Dancepoint Neunkirchen räumt bei den Saarlandmeisterschaften ab

**Mit neun Paaren stellt Dancepoint Neunkirchen erstmals die meisten Paare bei den Tanzsport-Landesmeisterschaften in der Stadthalle Merzig. Mit Ovidiu Mihai und Carina Löffler stellt der Club auch das beste Standardpaar im Land.**

**Neunkirchen/Merzig.** Am vergangenen Samstag fanden in der Merziger Stadthalle die Saarlandmeisterschaften der Sporttänzer statt. Und der Turniertag fing für den 2008 gegründeten Neunkircher Verein Dancepoint schon gleich richtig gut an. In der Altersgruppe Junioren I tanzten die Jüngsten aus dem Dancepoint-Nachwuchs, Samuel Galba und Emely Warkentin, zum Titel, gefolgt von ihren Clubfreunden Thomas Damer/Viktoria Usmanov und Justin Dirlein/Xenia Wolf. Beide Paare bestritten ihr erstes Standardturnier überhaupt. Durch die Doppelstart-Möglichkeit des Deutschen Tanzsportverbandes – jedes Jugendpaar darf sich auch schon mit der nächsthöheren Altersgruppe messen – durften Damer/Usmanov und Dirlein/Wolf gleich im Anschluss bei den Junioren II D erneut ran. Damer und Usmanov sicherten sich dort knapp mit 2:1 gewonnenen Tänzen ihren ersten Titel.

Für Manuel Galba und Shania Galbova wurde es ein Mammutprogramm: Die Geschwister ge-

wannen zunächst in der Jugend D, entschieden dann auch die Hauptgruppe D für sich, stiegen in die C-Klasse auf und wurden dort in beiden Altersgruppen Vizemeister. Florian Strauß/Jeanette Glod sorgten mit Platz zwei in der Hauptgruppe D für einen Dancepoint-Doppelsieg.

Mit Spannung wurde die Entscheidung in der Hauptgruppe A Standard erwartet. Nach der Trennung der Geschwister Alexander und Sarah Karst war der Titel als bestes saarländisches Standardpaar vakant. Carina Löffler und Ovidiu Mihai, das



**Carina Löffler und Ovidiu Mihai von Dancepoint Neunkirchen holten in Merzig den Saarlandmeister-Titel.** FOTO: OLIVER MORGUET

Spitzenpaar von Dancepoint Neunkirchen, schickte sich an, in ihre Fußstapfen zu treten. Die beiden hatten durch starke Platzierungen bei renommierten Turnieren auf sich aufmerksam gemacht und wurden ihrer Favoritenrolle voll gerecht. Mit allen möglichen 25 Bestnoten wurden sie Saarlandmeister in der Kronprinzenklasse und stiegen in die Sonderklasse, die höchste Leistungsklasse im deutschen Tanzsport auf. Mangels Konkurrenz treten die beiden am Wochenende in Mainz bei der Landesmeisterschaft von Rheinland-Pfalz an, um sich für die deutschen Meisterschaften am 5. November in Aachen zu qualifizieren.

Rang zwei in der Hauptgruppe A ging an Ian-Oliver Böck und Laura Kondraschow. Das Jugendpaar, das zur erweiterten deutschen Spitze bei den 16- bis 18-Jährigen gehört, nutzte seine Doppelstart-Möglichkeit und holte sich souverän Platz zwei. Anschließend wurden sie mit allen Bestnoten auch saarländische Jugendmeister in den Standardtänzen. Der erwartete Zweikampf mit Artemi Fursov und Anastasia Huber aus Saarbrücken blieb aus, weil das Paar schon in der Vorrunde verletzt die Segel streichen musste. Zum Abschluss des Turniertages wurden Wolfgang und Susanne Spehr Vizemeister bei den Senioren A I. *om*